

Aufgrund ihrer vielfältigen Verdienste um Valentin Rathgeber wurden am 5. April 2002 anlässlich des 320. Geburtstages von Valentin Rathgeber zu Ehrenmitglieder ernannt:

Prof. Dr. Franz Kra



utwurst (2. von links)

Von ihm stammt nicht nur der wegweisende Artikel im MGG, sondern auch verschiedene jüngere Beiträge, die die Erforschung der Lebensgeschichte nachhaltig bereichert haben.

OStr Erhard Nowak (1. von links)

Erhard Nowak schrieb anlässlich des 300. Geburtstages von Valentin Rathgeber die bislang beste allgemein verständliche Einführung in Leben und Werk des Komponisten und wies in zahlreichen Artikeln auf die Bedeutung dieses barocken Kleinmeisters hin.

Prof. Gottfried Rehm (2. von rechts)

Auf seine Initiative geht die Rathgeber-Renaissance am Heimatort Oberelsbach zurück, was sich darin niederschlug, daß bereits 1961 kirchliche und weltliche Werke Rathgebers in Oberelsbach erklingen sind und im Jahre 1964 sich der örtliche Gesangverein in Valentin-Rathgeber-Chor umbenannte. Zahlreiche Zeitungsartikeln von ihm halfen der Allgemeinheit, Valentin Rathgeber neu kennenzulernen und sich mit dessen Musik auseinanderzusetzen.

